

# *Kirchliche Mitteilungen*

## *DER PFARRGEMEINDE ST. JOSEF*

---

**Nr. 6 – Samstag, 01. Dezember 2018 bis 15. Februar 2019 –  
65./66. Jahrgang**

### **Auf zum Stall nach Bethlehem!**

Manche Mitmenschen bauen ihre Krippe bereits schon zu Beginn der Adventszeit auf. So auch eine mir bekannte Familie. Mit großer Freude und Begeisterung lässt der sechsjährige Sohn Christian die Heiligen drei Könige aus dem Morgenland von weitem zur Krippe wandern – ebenso dürfen auch Maria und Josef, die sich mit einem Esel nach Betlehem aufmachen, jeden Tag ein kleines Stück näher zur Krippe gestellt werden. Das mag jeder halten wie er will, dachte ich mir. Dennoch fragte ich Christian nach dem Grund ihres abendlichen Familienrituals. „Weißt du, die drei Könige reisten von ganz weit weg zum Jesuskind. Da brauchten die eine Weile – das ist ja logisch!“

Darin erschloss sich mir auf besondere Weise eine altbewährte Weisheit: Der Gedanke des Weges, des Unterwegs-Seins gehört zum Advent dazu. Die Adventszeit ist ein Weg hin zur Krippe und wir sind eingeladen, diesen Weg mitzugehen. Sich auf den Weg zu machen, Weihnachten entgegenzugehen, dabei immer wieder innezuhalten und still zu werden, und seinem Lebensweg nachzusinnen ist eine zutiefst adventliche Lebensweise. Nur wer unterwegs ist, kann auch Advent, »Ankunft«, feiern.

Die Lebenswelt und die Erfahrung vieler Menschen sind dem jedoch eher entgegengesetzt. Zwar haben sie in diesen Tagen mächtig viele Wege vor sich, dies aber eher in Hektik und in unaufhörlicher Betriebsamkeit – oftmals mit dem »Ziel«, am Ende alles optimal für das Weihnachtsfest arrangiert und ja niemanden beim Geschenkekauf vergessen zu haben. Die innere Vorbereitung auf Weihnachten kann auf diese Weise schnell aus dem Blick geraten.

So können wir von den Weisen, die später Jesus Christus an der Krippe finden werden, aber auch eine Menge mehr lernen: Ihr Ziel ist ein besonderer Stern – sie lassen sich leiten und resignieren nicht, auch wenn ihr Stern einmal nicht mehr so hell am Himmel leuchtet. Besonders als die drei Weisen das Christuskind fälschlicherweise in Jerusalem suchen, finden sie nach diesem Irrweg wieder auf den Sternenweg zurück. Wer

vermutet auch schon, dass der Messias im beschaulichen Bethlehem, in »Brothausen«, zur Welt kommt?!

Manchmal brauchen wir solche Umwege, um den eingeschlagenen Weg wieder deutlicher zu erkennen. Sie gehören zu unserem Leben und sind keinesfalls sinnlose Wege, denn lediglich das Aufgeben und das Resignieren ist der falsche Weg.

Christian und wir dürfen bereits zu Beginn der Adventszeit gewiss sein: Kaspar, Melchior und Balthasar werden pünktlich an der Krippe sein – spätestens an Dreikönig. Sie werden ihre Geschenke dem neugeborenen König darbringen können und als von Christus begeisterte Menschen nach Hause zurückkehren.

So kann uns in dieser Adventszeit ein Kind einen Anstoß geben und Anstoß sein: Machen wir uns rechtzeitig auf den Weg.

Ihre Catharina Buck



Foto: Norbert Köder

*Liebe Gemeindemitglieder,  
ich wünsche Ihnen, auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, gesegnete Advents- und Weihnachtstage und Gottes Segen für das neue Jahr 2019!*

*Ihr Pfarrer Stefan Möhler*

## Gottesdienste in St. Josef

**Samstag, 01. Dezember –**

**1. Advent**

**08:00 Morgenlob**

**18:30 Eucharistiefeier**

**Sonntag, 02. Dezember**

(Ev: Lk 21, 25-28.34-36 )

**10:30 Eucharistiefeier**

**10:30 Kinderkirche**

**17:00 Klangvolle Stille**

**Mittwoch, 05. Dezember**

**09:00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 06. Dezember**

**18:00 Rosenkranz**

**Samstag, 08. Dezember -**

**2. Advent**

**Kein Gottesdienst!**

**18:30 Taizégebet (Past. Raum)**

**Sonntag, 09. Dezember**

(Ev: Lk 3, 1- 6)

**10:30 Eucharistiefeier**

**10:30 Kinderkirche**

**17:00 Weg zum Stern**

**Mittwoch, 12. Dezember**

**09:00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 13. Dezember**

**18:00 Rosenkranz**

**Freitag, 14. Dezember**

**19:00 Stunde der Stille**

**Samstag, 15. Dezember -**

**3. Advent**

**08:00 Morgenlob**

**18:30 Eucharistiefeier  
mit Bußfeier**

**Sonntag, 16. Dezember**

(Ev: Lk 3, 10 - 18)

**10:30 Wortgottesfeier**

**10:30 Kinderkirche**

**17:00 Klangvolle Stille**

**Mittwoch, 19. Dezember**

**09:00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 20. Dezember**

**08:35 Ökum. Schulgottesdienst  
(Seewiesenschule)**

**18:00 Rosenkranz**

**Freitag, 21. Dezember**

**07:45 Schülergottesdienst  
(Schelztorgymnasium)**

**Samstag, 22. Dezember –**

**4. Advent**

**Kein Gottesdienst!**

**18:30 Taizégebet (Past. Raum)**

**Sonntag, 23. Dezember -**

(Ev: Lk 1, 39 – 45)

**07:00 Rorate-Eucharistiefeier**

**Montag, 24. Dezember –**

**Heilig Abend**

**16:00 Krippenfeier**

**22:00 Christmette**

**Dienstag, 25. Dezember –**

**1. Weihnachtstag**

**10:30 Eucharistiefeier mit  
Ökum. Chor**

**Mittwoch, 26. Dezember –**

**2. Weihnachtstag**

**10:00 Ökum. Gottesdienst  
(Gemeindezentrum Hainbachtal)**

**Samstag, 29. Dezember**  
**18:30 Eucharistiefeier**

**Sonntag, 30. Dezember –**  
**Fest der Heiligen Familie**  
**10:30 Gemeinsamer Gottesdienst**  
**im Münster St. Paul!**  
**Kein Gottesdienst in St. Josef!**

**Montag, 31. Dezember –**  
**Silvester**  
**17:00 Eucharistiefeier zum**  
**Jahresschluss**

**Dienstag, 01. Januar – Neujahr**  
**16:00 Eucharistiefeier**  
**mit Sternsinger**

**Mittwoch, 02. Januar**  
**09:00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 03. Januar**  
**18:00 Rosenkranz**

**Samstag, 05. Januar –**  
**Erscheinung des Herrn**  
**08:00 Morgenlob**  
**18:30 Eucharistiefeier**

**Sonntag, 06. Januar –**  
**(Ev: Mt 2, 1 – 12)**  
**10:30 Eucharistiefeier**  
**mit Sternsinger**

**Mittwoch, 09. Januar**  
**09:00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 10. Januar**  
**18:00 Rosenkranz**

**Freitag, 11. Januar**  
**19:00 Stunde der Stille**

**Samstag, 12. Januar –**  
**Taufe des Herrn**  
**Kein Gottesdienst!**  
**18:30 Taizégebet (Past. Raum)**

**Sonntag, 13. Januar**  
**(Ev: Lk 3, 15-16.21-22)**  
**10:30 Eucharistiefeier**  
**12:00 Tauffeier**

**Mittwoch, 16. Januar**  
**09:00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 17. Januar**  
**18:00 Rosenkranz**

**Samstag, 19. Januar**  
**08:00 Morgenlob**  
**18:30 Eucharistiefeier**

**Sonntag, 20. Januar – 2. Sonntag**  
**(Ev: Joh 2, 1-11)**  
**10:30 Wortgottesfeier**  
**10:30 Kinderkirche**

**Mittwoch, 23. Januar**  
**09:00 Eucharistiefeier**

**Samstag, 26. Januar – 3. Sonntag**  
**Kein Gottesdienst!**  
**18:30 Taizégebete (Past. Raum)**

**Sonntag, 27. Januar**  
**(Ev: Lk 1, 1-4;4,14-21)**  
**10:30 Eucharistiefeier**  
**zum Bibelsonntag**  
**10:30 Kinderkirche**

**Mittwoch, 30. Januar**  
**09:00 Wortgottesfeier**

**Donnerstag, 31. Januar**  
**18:00 Rosenkranz**

**Samstag, 02. Februar – 4. Sonntag**  
**(Lichtmess)**  
**18:30 Eucharistiefeier**

**Sonntag, 03. Februar**  
**(Ev: Lk 4, 21 -30)**  
**10:30 Eucharistiefeier**  
**10:30 Kinderkirche**

**Mittwoch, 06. Februar**  
**09:00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 07. Februar**  
**18:00 Rosenkranz**

**Samstag, 09. Februar – 5. Sonntag**  
**Kein Gottesdienst!**  
**18:30 Taizégebet (Past. Raum)**

**Sonntag, 10. Februar**  
(Ev: Lk 5, 1 – 11)  
**10:30 Eucharistiefeier**  
**10:30 Kinderkirche**  
**12:00 Tauffeier**

**Mittwoch, 13. Februar**  
**09:00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 14. Februar**  
**18:00 Rosenkranz**

## Tauftermine

St. Josef bietet monatliche Taufsonntage um 12:00 Uhr an. Nähere Informationen erteilt das Pfarrbüro.

## Haus Kennenburg

Dienstag, 18. Dezember/15. Januar  
15:00 Eucharistiefeier

## Beichtgelegenheit / Sakrament der Versöhnung in St. Paul

Samstag, 01. Dez	Pfr. Möhler
Samstag, 08. Dez	Pfr. Scheifele
Samstag, 15. Dez	Pfr. Eke
Samstag, 22. Dez	Pfr. Marx
Samstag, 29. Dez	Pfr. Möhler
Samstag, 05. Januar	Pfr. Marx
Samstag, 12. Januar	Pfr. Scheifele
Samstag, 19. Januar	Pfr. Eke
Samstag, 26. Januar	Pfr. Marx
Samstag, 02. Februar	N.N.
Samstag, 09. Februar	N.N.

jeweils 16.30 bis 17.30 Uhr

## NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE

### Seniorengeburtstage

An dieser Stelle wurden in den vergangenen Jahren Geburtstagsjubilare veröffentlicht. Da die Datenschutzfrage für ihre Veröffentlichung diözesanweit rechtlich noch ungeklärt ist, müssen wir bis zur Klärung darauf verzichten. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis!

### Das Sakrament der Taufe haben empfangen

Luana Weiß, Alessio Cappadonna, Lillyrose Locher, Antoni Mazzilli, Paulina Gluding

### Das Sakrament der Ehe hat/haben empfangen

Isabel Luengo Martins und Joel Nunes da Silva  
Stefanie Häring und Oliver Ringelspacher

### Von Gott in die Ewigkeit heimgerufen wurden

Paul Grasi, 90 Jahre; Katharina Matzek 84 Jahre; Rosa Weiß 101 Jahre; Ulrich Korzeniewski 52 Jahre

## Veranstaltungskalender

Sa 01.12., 10:00 – 12:00 Uhr: Krippenspielprobe  
Di 04.12., 19:30 Uhr: Erstkommunion-Elternabend  
Do 06.12., 14:30 Uhr: Seniorennachmittag im Advent  
Sa 08.12., 10:00 – 12:00 Uhr: Krippenspielprobe  
Sa 15.12., 10:00 – 12:00 Uhr: Krippenspielprobe  
Sa 22.12., 10:00 – 12:00 Uhr: Generalprobe Krippenspiel  
Di 01.01., 15:30 Uhr: Treffen der Sternsinger  
Do 03.01. – Sa 05.01.: 14:00 – 18:00 Uhr Hausbesuche der Sternsinger  
Fr 11.01., 16:00 Uhr: Kirchenchor-Stammtisch (Mädchenraum)  
Do 17.01., 19.45 Uhr: Sitzung Liturgieausschuss  
Fr 01.02., 15:00 – 18:00 Uhr: Erstkommunionkurs- 1. Nachmittags  
Di 05.02., 19:30 Uhr: Vortrag: Ökumenischer Abend zum Thema Eucharistie und Abendmahl  
Fr 15.02., 15:00 – 18:00 Uhr: Erstkommunionkurs- 2. Nachmittags

## Aus unserer Gemeinde

### Zukunftswerkstatt St. Josef



Über das Zusammenleben im Esslinger Norden und über den Beitrag, den die Kirchengemeinde St. Josef dazu leisten kann, nachdenken – dazu lud die Zukunftswerkstatt St. Josef am 11. November ein.

Rund 40 Teilnehmer\*innen aus Kirchengemeinde, den evangelischen Nachbar-

gemeinden, aus Vereinen, Schule, Parteien, Bürgerinitiativen und Gewerbe diskutierten in verschiedenen Themengruppen (Kinder/ Jugend, Familie, Erwachsene, Senioren), was Menschen im Stadtteil zukünftig brauchen, welche Ideen und Visionen es dazu gibt.

Anlass zu dieser besonderen Veranstaltung ist die anstehende notwendige Renovierung des Gemeindezentrums. In seiner Begrüßung betonte Pfarrer Stefan Möhler, dass die Kirchengemeinde St. Josef ihre Gebäude nicht nur sanieren will, sondern erneuern. Man wolle sich bewusst öffnen für die Fragen, Ideen und Anliegen der Menschen im Stadtteil und damit als Kirchengemeinde den Stadtteil mit gestalten.

Aufgabe des Kirchengemeinderats wird es sein, die vielen Ideen nun zu sichten und zu bewerten. Nicht alles wird die Kirchengemeinde umsetzen können, schon gar nicht allein. Die Zukunftswerkstatt wird aber auf jeden Fall eine wichtige Grundlage sein, dass die Kirchengemeinde im Esslinger Norden die Lebenswirklichkeit der Menschen noch besser im Blick behalten kann.

## **Bundesfreiwilligen Dienst in St. Josef**

Liebe Gemeinde, mein Name ist Julius Riether und ich mache dieses Jahr meinen Bundesfreiwilligendienst (Bfd) beim Jugendtreff Sunshine und in den Pfarrbüros von St. Paul und St. Josef. Ich bin 19 Jahre alt und habe am 4. September meine erste berufliche Erfahrung begonnen. Im Mai dieses Jahres habe ich mein Abitur am Schelztor-Gymnasium in Esslingen absolviert. In meinem Bfd werde ich die Pfarramtssekretärinnen bei ihrer Arbeit unterstützen und mit dem Jugendtreff Aktivitäten für Kinder planen und diese dann in den Ferienprogrammen mit den Kindern gemeinsam in die Tat umsetzen. Da ich mein einwöchiges BOGY-Praktikum schon hier verbracht habe, war mir klar, dass ich die Chance dazu habe meinen Bundesfreiwilligendienst hier zu machen, diese Möglichkeit wahrnehmen werde. Den Bfd mache ich, da ich nach der ganzen Theorie und Lernerei in der Schule eine Abwechslung und praktische Erfahrung sammeln wollte und es mir schwer fällt, mich so früh schon beruflich festzulegen. Mein Praktikum hat mir bereits gezeigt, dass es eine sehr vielseitige und abwechslungsreiche Zeit wird und ich viele Eindrücke in unterschiedliche Berufe bekomme, wie es bei anderen Stellen nur schwer möglich ist. Daher freue ich mich sehr auf mein Bfd und hoffe auf eine schöne Zeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Liebe Grüße Julius



## **Organist/-in gesucht**

Die **Katholische Kirchengemeinde St. Josef** sucht für ihre Sonn- und Festtagsgottesdienste eine/-n Kirchenmusiker/-in für den Dienst an der Orgel. Dieser umfasst Liedbegleitung (Gotteslob und Neue geistliche Lieder) sowie Instrumentalstücke nach eigener Auswahl aus der Orgelliteratur. Die Gottesdienste sind samstags 18:30 Uhr und sonntags 10:30 Uhr. Der Dienst kann regelmäßig oder auch an einzelnen Sonntagen nach Vereinbarung wahrgenommen werden.

Die Vergütung richtet sich entsprechend Qualifikationsnachweis und den Rahmenvorgaben für die Kirchenmusik der Diözese Rottenburg- Stuttgart bis Vergütungsgruppe EG 8 bzw. Kategorie III.

Bei Interesse oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Stefan Möhler per Mail [stefan.moehler@drs.de](mailto:stefan.moehler@drs.de) oder an das Pfarrbüro unter Telefon 0711/370 40 15. Wir freuen uns auf Sie!

## **Aus der KGR Sitzung vom 11.09.2018**

Als erster Teil an diesem Abend fand eine **gemeinsame Sitzung mit dem KGR St. Paul/St. Katharina** statt.

**Themenschwerpunkte** waren: Gemeinsame **Kirchliche Mitteilungen** (Kimis), St. Josef/St. Paul St. Katharina. Ausarbeitung und Details werden folgen.

**Kindergottesdienste** in den jeweiligen Gemeinden/Schwerpunkte für Familien/unterschiedliche Angebote.

**Angebote für Senioren:** Seniorennachmittage, Ausflüge, monatlicher Seniorenkreis, Seniorenfreizeit, Geburtstagsfeier für ältere Gemeindemitglieder.

Ziel ist eine Plattform für die jeweiligen Termine der jeweiligen Gemeinden zu ermöglichen um bessere Aufmerksamkeit zu erreichen, effizientere Gestaltung, Schwerpunkte generieren, Bündelung von Ehrenamtskräften.

### **Den zweiten Teil des Abends bildeten die jeweiligen getrennten Sitzungen der KGRs.**

Frau Class-Mahler berichtet vom **Caritasausschuss**. Am 23. September ist Caritassonntag, der diesbezüglich gestaltet wird. Spendenverteilung häfftig Caritas und Gemeinde. Die Lebensmittelkiste wird in der Gemeinde gut angenommen. Immer wieder gibt es Spenden. Frau Class-Mahler sucht einen Nachfolger/in im Gesamtcaritasausschuss. Sie wird sich aus dieser Aufgabe zurückziehen. Herr Rojas ist als Hauptamtlicher für den Caritasausschuss zuständig. Es wäre sehr schön, wenn sich für dieses Ehrenamt jemand aus der Gemeinde bereiterklären würde. Aufwand 3 bis 4 Sitzungen im Jahr.

Thema **Kirchenakustik**: Es gab Messungen/Vorschläge zur Verbesserung. Es wird eine Ausschreibung bzw. eine Genehmigung durch Rottenburg notwendig.

Kurze Absprache zur **KGR Klausur die am 21./22.09.18 in Wernau** stattfindet.

Zum Thema **Gemeindefest** findet am 07. Oktober 2018 nach dem Erntedank-Familiengottesdienst eine Info bzw. Befragung der Gemeindeglieder statt. Die Auswertung zeigt dann auf, wie sich das Thema in Zukunft weiter gestalten lässt.

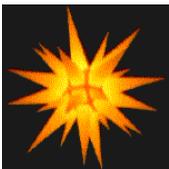
### **Krippenfeier der Kinder**

Die Proben für das Krippenspiel am Heiligabend 24. Dezember um 16:00 Uhr in der Kirche haben bereits im November begonnen. Die nächsten Termine sind Samstag, 01.12., 08.12., 15.12. und 22.12. jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr. Wir freuen uns wieder auf eine stimmungsvolle Aufführung.

### **„Klangvolle Stille“ am 1. und 3. Advent von 17:00 bis 18:00 Uhr**

Meditative Musik und Kerzenlicht im Kirchenraum St. Josef laden zur Besinnung ein. Sanfte Klänge können Ihnen helfen, für ein paar Augenblicke oder für eine Stunde innezuhalten, zur Ruhe zu kommen und sich so auf das Weihnachtsfest vorzubereiten.

### **„Weg zum Stern“ am 2. Advent (09. Dezember) ab 17:00 Uhr in St. Josef, Pastoraler Raum**



Gemeinsam ein Stück des Weges hin zu Weihnachten gehen. Groß und Klein sind eingeladen, wir werden gemeinsam singen, Geschichten hören und beten, die Sterne suchen und am Schluss gemeinsam Punsch trinken. Daher bitte einen Becher mitbringen.

### **Herzliche Einladung zum Rorate-Gottesdienst mit anschl. Frühstück**

Am 4. Advent (Sonntag, 23. Dezember) findet um 07:00 Uhr die Rorate statt. Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück eingeladen. Für Kaffee, Tee, Milch, Butter, Zopf und Brot wird gesorgt; wer andere „Schmankerl“ für die Allgemeinheit beisteuern möchte, wie zum Beispiel Honig, Marmelade, Wurst, Käse, Müsli oder Gebäck darf dies gerne tun. Über unterstützende Hände bei Aufräumen und Abbau freuen wir uns.

Margret Buhro, Festausschuss

## Ministranten – Probe



Unsere Ministranten sind zu Weihnachten wieder ziemlich gefordert. Da ist die Kinderchristmette, die Christmette und dann der 1. Weihnachtsfeiertag.

Um die Besonderheiten an diesen Festgottesdiensten aufzufrischen, treffen wir uns zur Probe am Samstag, 22. Dezember um 10:30 Uhr.

**Aktionen:** Am 12. Oktober hatten einige Ministranten viel Freude bei der Mini-Disco. Es wurde getanzt und gemeinsam etwas gespielt. Am 11. November stand wieder der Punschverkauf in Rahmen von St. Martin an. Danke an euch, dass ihr wieder so toll geholfen habt! Im Januar 2019 haben unsere Oberministranten wieder einen Filmabend für alle Ministranten geplant... seid schon mal gespannt... Informationen folgen noch....

Alexandra Kohl

## Pastoral-Messe von Christopher Tambling am 1. Weihnachtsfeiertag

Der ökumenische Kirchenchor St. Bernhard zum Hohenkreuz – St. Josef wird am ersten Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember im Gottesdienst in St. Josef um 10:30 Uhr die Pastoral-Messe von Christopher Tambling aufführen. Die Tonsprache dieser Messe ist eingängig, wohlklingend, ja im besten Sinne volkstümlich. Es gelingt Tambling sofort, bei Sängern wie Hörern ein Gefühl der wohligen Vertrautheit zu erwecken, wobei darauf Verlass ist, dass der unverkennbar englische Tambling-Sound immer mitschwingt! Die Messe wird von der Orgel und 2 Querflöten begleitet. Die Orgel wird Professor Jens Wollenschläger spielen.

Am 31. Dezember singt der Chor im Gottesdienst zu Silvester um 18:00 Uhr in der ‚Ev. Kirche Hohenkreuz. Des Weiteren wird der Chor am **Sonntag, 27. Januar 2019 den ökumenischen Bibelsonntag in St. Josef** musikalisch mitgestalten.

## Abendandacht mit Liedern aus Taizé:



An einigen Samstagen, an denen in St. Josef keine Vorabendmesse stattfindet, ergeht eine herzliche Einladung zur Abendandacht im pastoralen Raum. Es werden bei dieser Andacht Lieder aus der Ordengemeinschaft von Taizé gesungen. **Ort:** Pastoraler Raum (ein paar Schritte links neben der Kirche im Pfarrhaus). **Termine:** samstags 08./22. Dezember, 12./26. Januar und 09. Februar jeweils um 18:30 Uhr.

Gisela Fäustle

## Sternsingeraktion 2019 – Anmeldung Sternsinger

Bitte jetzt schon vormerken: Die Sternsinger ziehen auch 2019 wieder von Haus zu Haus. Bei der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder liegt der Schwerpunkt dieses Jahr unter dem Motto „Wir gehören zusammen“ auf behinderten Kindern und ihren Lebensbedingungen. Exemplarisch werden bei der diesjährigen Sternsinger-Aktion Projekte aus Peru vorgestellt. Um diesen Kindern zu helfen, sind mehrere Gruppen im Gemeindegebiet unterwegs und werden Spenden sammeln und den Segen **\*20 C+M+B 19\*** an die Türen schreiben.

Die **Laufftage** sind vom **03. bis 05. Januar, von ca. 14:00 bis 18:00 Uhr (mit anschließendem gemeinsamem Abendessen)**, am **06. Januar endet die Sternsingeraktion mit dem Abschlussgottesdienst in St. Josef.**

Kinder und Jugendliche können an einem oder mehreren Nachmittagen mitlaufen.

Die **Probe/Ausbildung für alle Sternsinger** ist am **Samstag, 22. Dezember von 15:00 bis 18:00 Uhr** im Gemeindehaus St. Josef im kleinen Saal. Bitte meldet spätestens dann an, an welchem Tag oder welchen Tagen ihr Sternsinger sein wollt.

**Weitere freiwillige Termine** sind: Montag, 01.01.19, 16:00 h: Aussendungsgottesdienst in St. Josef; noch nicht terminiert: Empfang der Sternsinger im Rathaus und bei der Polizei; Samstag, 06.01.19, 10:15 h: Besuch der Sternsinger im Gottesdienst der Ev. Hohenkreuzkirche und St. Josef. Anmeldung per email: [sternsinger-sankt-josef@gmx.de](mailto:sternsinger-sankt-josef@gmx.de)

### **Sternsingerbestellung**

Die Sternsinger besuchen alle Haushalte von der 2018er Sternsingeraktion **automatisch** wieder. Wir freuen uns aber sehr, wenn jemand erstmalig oder wieder einen Besuch haben möchte. Die Kapazitäten dafür sind vorhanden. Wer erstmalig den Besuch der Sternsinger wünscht, bei wem sich Änderungen ergaben oder dieses Jahr im Urlaub ist, melde sich bei per Email: [sternsinger-sankt-josef@gmx.de](mailto:sternsinger-sankt-josef@gmx.de) oder spreche uns vom Organisationsteam an. Dies sind **Petra Gauch, Anne Linden und Max Eberhardt**. Ab voraussichtlich Weihnachten kann man auf der Homepage von St. Josef ([www.sankt-josef-es.de](http://www.sankt-josef-es.de)) erfahren, an welchem Tag die Sternsinger in Ihrem Gebiet zu Besuch sind. Eine genaue Uhrzeit können wir aber nicht angeben. Wir freuen uns schon sehr auf die diesjährige Sternsingeraktion und hoffen auf viele offene Türen und Herzen.

### **Wäschehelfer und Fahrer für die Sternsinger gesucht:**

Wer hat Lust, dem Sternsingerteam bei einzelnen Aufgaben unter die Arme zu greifen? Es gibt Verschiedenes zu tun. **Fahrdienste:** Manche Gruppen müssen lediglich an den Ausgangspunkt gefahren werden, und die Sternsinger laufen dann stadteinwärts zurück. 2 Gebiete mit weit auseinanderliegenden Häusern brauchen einen Fahrdienst. Dafür benötigen wir jemand, der von 14:00 bis 18:00 Uhr die Sternsinger chauffiert. **Wäschehelfer:** Am Ende der Sternsingeraktion am 07.01.2019 brauchen wir wieder helfende Hände, um die Sternsingerkleider zu waschen und bügeln. Wir freuen uns über jede Unterstützung. Bitte melden Sie sich bei unserer Email-adresse oder sprechen Sie uns an.

### **Neujahrsempfang**

Nach dem Aussendungsgottesdienst mit den Sternsingern am Dienstag, 01. Januar um 16:00 Uhr laden wir Sie anschließend herzlich ein mit uns auf das neue Jahr anzustoßen.

### **Flohmarkt an Erntedank**

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern und natürlich den Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung. Der Flohmarkt hat einen Erlös von 963,94 € für die Sanierung des Gemeindehauses erbracht. Denken Sie bitte auch in Zu-

kunft an uns. Vielleicht möchten Sie ja auch mal helfen. Melden Sie sich bei mir.  
Rosemarie Hermann Tel. 37 17 77 Mail: [www.Josefs-Flohmarkt@web.de](mailto:www.Josefs-Flohmarkt@web.de)

## Herzliche Einladung zum Seniorentreff +/-60



Am Donnerstag, 06. Dezember laden wir Sie zu einem stimmungsvollen Adventsnachmittag mit Singen und Erzählungen herzlich ein. Pfarrer Stefan Möhler ist ebenfalls dabei. Beginn 14:30 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums. Ihre Freunde und Bekannte sind auch herzlich willkommen.

**Voranzeige: Seniorenfasching:** Lachen ist die Beste Medizin, zu einen unterhaltsamen, lustigen Nachmittag, den wir gerne mit Ihnen verbringen möchten, laden wir Sie jetzt schon herzlich am Donnerstag, 28. Februar 2019 ein. Beginn 14:30 Uhr im großen Saal des Gemeindehauses. Wir freuen uns auf Sie. Für das Vorbereitungsteam Jutta Eichner

### Hilfe – Austräger/in dringend gesucht!

Der bisherige Austräger kann diesen ehrenamtlichen Dienst nicht mehr übernehmen, daher suchen wir dringend Unterstützung! Gehen Sie gerne spazieren? Es geht um das Austragen von 16 Heftchen der Kirchlichen Mitteilungen, die 5x im Jahr zugestellt werden, in folgenden Straßen: Dulkweg; Hubertusweg; Im Holzberg; Im Zehen; Volker-Böhringer-Weg; Weilerweg und Wiflingshauser Straße.

An einem Donnerstag können Sie die KiMis im Foyer der Kirche abholen und es stehen Ihnen drei Tage zum Austragen zur Verfügung. Wenn Sie Zeit haben, würden wir uns sehr freuen. Pro Pfarrblatt erhalten Sie 0,10 € als kleine Aufwandsentschädigung. Bitte rufen Sie uns an unter Tel. 370 40 15 oder schreiben Sie uns eine Mail an [stjosef.esslingen@drs.de](mailto:stjosef.esslingen@drs.de). Herzliche Grüße das Mitarbeiter-Team

### Ökumenischer Abend über Abendmahl & Eucharistie in St. Josef

Evangelische und Katholische Kirche sind an vielen Stellen ökumenisch zusammengerückt und im gemeinsamen Glauben verbunden. Keine Einigkeit gibt es nach wie vor mit dem Verständnis des Abendmahles bzw. der Eucharistie – und damit auch keine offizielle gegenseitige Einladung unserer Kirchen insgesamt. Dies trifft zunehmend auf Unverständnis, gerade auch in unseren Gemeinden im Esslinger Norden, wo wir seit langem eine gute ökumenische Gemeinschaft gerade auch in den Gottesdiensten erleben.

Daher laden wir ein, dass wir als evangelische und katholische Christen im Esslinger Norden wieder einmal über das Mahl Jesu ins Gespräch kommen: **Am Dienstag, 05. Februar 2019 um 19.30 Uhr** beginnt unser **Ökumenischer Abend zum Thema Abendmahl & Eucharistie**. Er findet im Gemeindezentrum St. Josef, Barbarossastraße 49 im kleinen Saal statt.

Pfarrerin Susanna Worbes, Pfarrer Enno Knospe, Pastoralassistent Marius Grath und Pfarrer Stefan Möhler informieren mit Kurzreferaten über den aktuellen Stand der theologischen Sicht auf Abendmahl, Eucharistie und die Möglichkeiten und Grenzen gemeinsamen Feierns. Dann wollen wir über diese Fragen, aber auch über die Gestaltung unserer ökumenischen Gottesdienste mit Abendmahl oder Eucharistie miteinander ins Gespräch kommen.

### **„Sprecht mit dem Herrn und geht voran“ – Neue Regelung zum Kommunionempfang für Konfessionsverbindende Ehepaare**

Zusammen mit anderen (leider nicht allen) deutschen Bischöfen hat unser Bischof Gebhard Fürst die gemeinsam erarbeitete Neuregelung zum Kommunionempfang für die Diözese Rottenburg-Stuttgart in Kraft gesetzt: Evangelische Ehepartner in einer Konfessionsverbindenden Ehe sind zur Teilnahme an der Kommunion eingeladen, wenn sie zu unserem Glauben an die Gegenwart Christi in der Eucharistie ja sagen. Wer sich darüber unsicher ist, ist zu einem klärenden Gespräch mit einem Seelsorger oder einer Seelsorgerin eingeladen. Die Entscheidung zur Teilnahme trifft aber der evangelische Christ bzw. das Paar selbst vor seinem Gewissen und ist dann eingeladen. Diese Erlaubnis und Einladung gilt für alle Kirchen der Diözese Rottenburg-Stuttgart; es ist dafür keine Absprache oder Erlaubnis des jeweiligen Ortsgeistlichen erforderlich.

Weitere Informationen dazu finden Sie in einem Flyer unserer Diözese, der am Schriftenstand ausliegt.

Diese Neuregelung soll dem Rechnung tragen, dass die Paare im Sakrament der Ehe ja bereits die Einheit in Christus leben, die unsere Kirchen noch nicht erreicht haben. Sie soll den Respekt vor ihrer Gewissensentscheidung im Glauben Ausdruck geben.

Aus Sicht vieler Christen in unseren Gemeinden ist diese nun ausgesprochene, offizielle Einladung für Ehepaare nur ein erster (und später) Schritt auf dem Weg zur dringend ersehnten umfassenden gegenseitigen Gastfreundschaft der Christen am Tisch von Abendmahl und Eucharistie – und damit viel zu wenig. Aber es ist nun immerhin einmal ein echter Schritt! Und weist einen Weg, wie nächste Schritte aussehen könnten. Dass unsere Kirche noch nicht so weit ist, zeigte sich aktuell z.B. in Ravensburg, wo unser Bischof eine dort ausgesprochene, allgemeine Einladung zur gegenseitigen Teilnahme verbot.

Doch der Weg, im Gewissen seine Entscheidung zu treffen, steht uns Christen offen. „Sprecht mit dem Herrn und geht voran“, so antwortete Papst Franziskus auf die Frage, ob ein evangelischer Ehepartner an der Kommunion teilnehmen könne. Diese Gewissensentscheidung haben viele Esslinger Christen längst getroffen und sind Gast beim Abendmahlstisch der anderen Konfession. Diese Entscheidung respektieren wir selbstverständlich auch weiterhin. Leben wir die Gemeinschaft als Christen verschiedener Konfessionen in unseren Gemeinden. Und setzen wir uns in Gebet und Tat dafür ein, dass unsere Kirchen weitere Schritte auf dem Weg zur echten, versöhnten Kirchengemeinschaft tun.

*Pfarrer Stefan Möhler*

### **Ausflug nach Tripsdrill**

Gemeinschaft bewusst erleben – normalerweise machen wir Ministranten das bei unseren Diensten im Gottesdienst und in der Gemeinde. Doch vergangenes Wochenende wählten wir einen gänzlich anderen Rahmen dafür und besuchten den Freizeitpark Tripsdrill nahe Cleebronn. Nach unserer diesjährigen Romwallfahrt wurde zahlreich der Wunsch geäußert, den Geist dieser Woche weiterzutragen und einen gemeinsamen Ausflug aller Esslinger Ministranten möglich zu machen.



So fuhren wir kurz nach acht am Oberesslinger Bahnhof ab und kamen kurz vor neun an den Toren Tripsdrills an. Das Miteinander in den Kleingruppen, in welchen wir den Park erkundeten, war harmonisch und von gegenseitiger Achtung geprägt. Es hat zudem die Gesamtkirchengemeinde Esslingen in all ihren Facetten spürbar gemacht

und ihre Minis auch enger zusammenwachsen lassen. Nach einem erlebnisreichen Tag fuhren wir um 17.45 Uhr zurück nach Esslingen in der Gewissheit, dass sich unser außerplanmäßiger Dienst gelohnt hat. Ein besonderer Dank geht an Marius Grath, der uns begleitet hat und an Pfarrer Markus Scheifele, der im Hintergrund aktiv war sowie allen Oberministranten, die dabei waren!

*Für die Ministranten Lara und Lucas R. Pacholet*

## **Nacht der Lichter**

„Zur Ruhe kommen – Zeit genießen mit Gott“. Wir laden ein zur inzwischen schon bekannten und von vielen geschätzten Nacht der Lichter. Am Freitag, 21. Dezember um 19:00 Uhr im Münster St. Paul Esslingen (am Marktplatz), einen Tag vor dem Weihnachtsfest, wollen wir uns auf dieses Ereignis einstimmen und ein wenig zur Ruhe kommen. Mit Gesängen aus Taizé, kurzen Texten und der Möglichkeit zu einem persönlichen Segenszuspruch werden wir diesen Abend gestalten. Begleitet wird dieses Abendgebet vom Chor [Chorazon](#) und Pfarrer Markus Scheifele.

## **Der „begehbare“ Gottesdienst**

„Was soll denn das sein?“, werden Sie sich vielleicht fragen. 14 Tage lang sind im Kirchenraum verteilt Stationen zu finden, die die verschiedenen Teile eines Gottesdienstes erklären und wie in einer interaktiven Ausstellung üblich, zudem erlebbar machen. Für jeden Teil des Gottesdienstes findet sich im Kirchenraum ein eigener Ort. Sie können also einen ganzen Gottesdienst gehend von einer Station zur anderen im eigenen Tempo erleben. Oder nur Teile davon. Das ist Ihnen überlassen. Sie können alleine oder zusammen mit anderen, z.B. mit Kindern unterwegs sein. Der „begehbare Gottesdienst“ möchte den – vielen fremd gewordenen – katholischen Gottesdienst erklären und (wieder) näher bringen. Er richtet sich an Menschen aller Altersstufen und ebenso an regelmäßige Gottesdienstbesucher\*innen wie auch an Menschen, die bisher wenig Erfahrung mit Gottesdienst und Kirche haben, oder die Abstand genommen haben. **Ausprobieren? 10. bis 24. Februar 2019**, jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr, jedoch nicht während der Gottesdienste: **Kirche St. Augustinus**, Waldheimstraße 10, Esslingen-Zollberg, gut zu erreichen mit Bus 118, Bus 119, Bus 120.

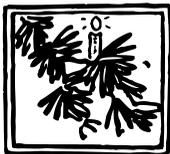
### **Scham und Trauer zur Missbrauchsstudie**

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe ehrenamtlich Engagierte, liebe Mitglieder unserer Katholischen Kirche Esslingen, in den vergangenen Wochen wurde die von unseren Bischöfen beauftragte Studie zur sexuellen Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen in unserer Kirche vorgestellt und in der Öffentlichkeit diskutiert. Wohl alle waren wir über die Zahlen schockiert – steht doch hinter jeder einzelnen das Leiden eines jungen Menschen, verschuldet durch Priester oder andere Seelsorger unserer Kirche. Die Tatsache, dass Leitende unserer Kirche durch Nicht-Wahrhaben-Wollen oder aktives Vertuschen in etlichen Fällen das Leid vermehrt haben oder Täter vor den Konsequenzen ihrer Tat geschützt haben, ist entsetzlich und ein großer Vertrauensbruch. Hier haben unsere Bischöfe und Leitungsverantwortlichen in unserer Kirche eine große und wichtige Aufgabe vor sich, damit solches in unserer Kirche nicht mehr geschieht. Als Ihr Pfarrer erfüllt es mich mit Scham und Trauer, dass Sie als katholische Christen die Folgen dieses Versagens mitzutragen haben. Nicht nur werden Sie kritisch, vielleicht auch hämisch angesprochen; viele von Ihnen werden sich selbst fragen: Ist das noch meine Kirche? Kann ich in dieser Kirche, die solche Schuld auf sich geladen hat, noch eine spirituelle Heimat finden für mich und meine Kinder?

Ich kann Ihnen diese Last nicht abnehmen. Ich kann nur anbieten, sie mit ihnen zusammen zu tragen. Zusammen mit den pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Team und den Verantwortlichen in den Gemeinden tun wir, was wir können, dass unsere Kirche in Esslingen ein guter und verlässlicher Ort der Begegnung und des Glaubens für Jung und Alt ist und bleibt. Dafür setzen sich viele von Ihnen seit Jahren in vielfältiger Weise ein! Angestellte wie Ehrenamtliche, die mit Kinder und Jugendlichen arbeiten, verpflichten sich seit Jahren zu einem achtsamen Umgang mit jungen Menschen, lassen sich schulen und untermauern ihre Unbescholtenheit durch Beibringen entsprechender Führungszeugnisse. Tag für Tag leben sie eine Kultur der Achtsamkeit für das Kindeswohl, in den Kindergärten, in der Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung, bei den Ministranten und Pfadfindern, in den Gruppen und Kreisen unserer Gemeinden. Dass dieses große Engagement angesichts der erschreckenden Ergebnisse der Missbrauchsstudie keine öffentliche Wahrnehmung und Würdigung erfährt, ist ebenfalls eine traurige Folge des Versagens in unserer Kirche. Deshalb möchte ich heute all denen, die in unserer Katholischen Kirche in Esslingen mit und für Kinder und Jugendliche arbeiten und für den Schutz des Kindeswohls viel tun, ausdrücklich Dank und Anerkennung aussprechen!

Ich hoffe und bete, dass unsere Kirche insgesamt es schafft, sich den kritischen Fragen ehrlich zu stellen und nötige Veränderungen entschlossen anzugehen. Hier in Esslingen versuchen wir durch unser konkretes Handeln vor Ort, unseren Beitrag zu leisten, dass Menschen uns wieder vertrauen. Ich schätze es hoch, wenn Sie diesen Weg mitgehen und weiterhin unserer Kirche verbunden bleiben. Ich habe Verständnis für alle, die dies in dieser Situation nicht können. Gern sind wir Seelsorgerinnen und Seelsorger für Sie Ansprechpartner, wenn Sie möchten. Ihnen allen Gottes Segen, Ihr Pfarrer Stefan Möhler

## Gemeinsam Heilig Abend feiern



„Der Herr ist mein Hirte“, heißt es im Psalm, „mir wird nichts mangeln“. Ein Schäfer mit seinen Schafen ist ein sehr seltener Anblick geworden. Heute ist es der Beruf eines Landschaftspflegers: Dieser Hirte beweidet den Uferdamm und achtet darauf, dass die Wiesen nicht verbuschen. Seit Jahrtausenden gleich geblieben hingegen ist das Hüten der Schafe: Darauf achten,

dass keines verloren geht, keines zu kurz kommt, unterwegs keines Schaden nimmt und nachts die Herde geschützt ist. Der Schein, der vom Weihnachtsstern ausgeht, wirft einen besonderes Licht auf diesen Beruf. Und wenn in der Adventszeit die Krippe aufgestellt wird, darf es an der Hirtenfigur nicht fehlen.

Sie sind herzlich eingeladen, zu unserer Heilig Abend Feier dazu zu kommen und mit uns zu feiern. Wir verbringen den Abend in ökumenischer Verbundenheit und bei einem kleinen Abendimbiss. Bei Bedarf holt Sie der Kleinbus der Sozialstation Esslingen zuhause ab. Der kleine Saal des Katholischen Gemeindezentrums St. Josef, Barbarossastr. 49, ist auch mit Gehwagen gut zu erreichen. Die Heilig-Abend-Feier des Krankenpflegevereins und der Caritas am 24.12.2018 geht von 17:00 bis 20:00 Uhr. Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 12.12. bei Barbara Schmid, Barbarossastr. 51, Tel.: (0711) 3006002.

## DIES UND DAS

### Herbstferienprogramm St. Josef 2018

2017: Kind - 2018: Hilfsmitarbeiter - so schnell wechselte sich die Rolle für mehrere Jugendliche. Im letzten Jahr waren sie noch 11 Jahre alt und nahmen als Kind am Herbstferienprogramm im Kath. Gemeindehaus St. Josef teil. In diesem Jahr waren sie als Teilnehmer zu alt, als ehrenamtliche Mitarbeiter zu jung – wollten nach vielen Jahren Ferienprogramm aber weiterhin dabeibleiben. Daher entwickelten die Mitarbeiter der Kath. Jugendarbeit/Jugendtreff Sunshine Anfang des Jahres 2018 ein Projekt für die nun 12-Jährigen: Fit fürs Ferienprogramm. Die Jugendlichen erhielten Schulungen zur Aufsichtspflicht, befassten sich mit den Fragen „Was spielen Kinder?“, „Warum spielen Kinder?“ und planten eigene Programmpunkte für Kinder.

Beim Herbstferienprogramm war es dann soweit: 28 Kinder prüften die „Mitarbeiter-Fähigkeiten“ der Hilfsmitarbeiter auf Herz und Nieren. Powerzeit in der Turnhalle, basteln und sägen, Spiele anleiten, alles konnten die Neuen mit Unterstützung der erfahrenen Ehrenamtlichen und des Hauptamtlichen ausprobieren. Das Fazit der Kinder stand schnell fest: Die machen das richtig gut! Das Fazit der Hilfsmitarbeiter: Als Hilfsmitarbeiter ist das Ferienprogramm noch viel besser als als Kind–aber noch viel anstrengender!

## Impressum

Kath. Pfarramt St. Josef  
Barbarossastr. 51, Hohenkreuz  
73732 Esslingen

E-Mail: [stjosef.esslingen@drs.de](mailto:stjosef.esslingen@drs.de)  
[hausmeisterstjosef.esslingen@drs.de](mailto:hausmeisterstjosef.esslingen@drs.de)

Internetanschlüsse (Homepage):

St. Josef: [www.sankt-josef-es.de](http://www.sankt-josef-es.de)

Gesamtkirchengemeinde:  
[www.katholische-kirche-esslingen.de](http://www.katholische-kirche-esslingen.de)

Dekanat: [www.kath-kirche-es-nt.de](http://www.kath-kirche-es-nt.de)

Diözese: [www.drs.de](http://www.drs.de)

[www.facebook.com/katholische kirche  
esslingen](https://www.facebook.com/katholische_kirche_esslingen)

**Bürozeiten:**

Montagnachmittag	16.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag bis Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Freitagnachmittag	14.30 bis 17.00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten steht der Anrufbeantworter „zu Diensten“ – wir rufen gerne zurück.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen ist einer unserer Priester erreichbar unter der Telefon-Nr. 0160/90571711.

**Telefonnummern:**

Ltd. Pfarrer Stefan Möhler	39 69 19 0
Büro:	
Gisela Häring und Karin Schäfers	3 70 40 15
Hausmeister	
Andreas Milde	3 00 59 06
Fax-Anschluss	3 70 56 82
Klinikseelsorge	
PRef.in Catharina Buck	3103 - 2138
Kath. Kindergarten St. Josef	
Barbarossastr. 49	3 00 55 61
Ökum. Krankenpflegeverein	
Barbara Schmid	3 00 60 02
Kath. Fördergemeinschaft Esslingen	
Liz Zeidan	3 00 54 92

Konto-Nr. Kath. Kirchengemeinde St. Josef Esslingen-Hohenkreuz:  
KSK Esslingen IBAN DE10 6115 0020 0000 1710 63 BIC ESSLDE66XXX

## Redaktionelle Hinweise

**Redaktionsschluss für Nr. 1/2019 (16. Februar bis 19. April 2019): Dienstag, 22. Januar 2019**

Wenn Sie etwas im Pfarrbrief veröffentlichen möchten, geben Sie bitte den Text (mit Name des Verfassers) bis zu diesem Termin im Pfarrbüro ab.

**Abholung der Ausgabe: Donnerstag, 14. Februar 2019 in der Kirche**

Auflage: 2.600 Stück

Herausgegeben und für den Inhalt verantwortlich: Kath. Pfarramt St. Josef, ES-Hohenkreuz